



Samsung- Augen auf beim Galaxy- Kauf

Galaxy ist nicht gleich Galaxy

FLIP4NEW, Friedrichsdorf, 25.06.2012,

Mit den beiden Top- Modellen, Galaxy S2 und Galaxy S3 ist Samsung etwas gelungen, was noch vor wenigen Jahren keiner erwartet hätte- ein Handy, das dem iPhone ernsthaft Konkurrenz macht. Seinen Marktanteil von mittlerweile 40% hat Samsung nicht zuletzt seinen beiden Shooting Stars zu verdanken. Mittlerweile teilen sich Apple und Samsung 99% der Smartphone Gewinne.

Die Werbung macht sich das große Interesse zunutze und versucht auch Käufer für die kleinen Modelle zu begeistern. Allerdings sollten Verbraucher hier ganz genau prüfen, ob das Schnäppchen sich auch wirklich lohnt- denn nur weil Galaxy drauf steht, ist nicht gleich ein S3 drin.

Bildschirm und Auflösung

Bei einigen vermeintlichen Schöppchen machen Internet und Apps keinen Spaß, weil mit dem kleinen Preis leider auch ein kleines Display und wenig Auflösung einhergehen.

So ist zum Beispiel der Bildschirm des Galaxy Pocket mit einer Diagonale von 7,1 cm nicht nur klein, sondern auch extrem pixelig (320x240 Pixel). Im Vergleich dazu: das Galaxy S3 hat eine Bildschirmdiagonale von 12,2 cm und eine Auflösung von 1280x 720 Pixel.

Grundsätzlich gilt: Finger weg von Geräten mit weniger als 8,9 cm (3,5 Zoll) Diagonale und Auflösungen von 320x240 Pixeln oder darunter.

Arbeitstempo

Auch beim Arbeitstempo gibt es deutliche Unterschiede. Android Telefone brauchen einen schnelleren Prozessor als iPhones oder Windows Handys, um das gleiche Arbeitstempo zu erreichen. So haben zum Beispiel das Galaxy Ace und das Galaxy Y nicht nur einen sehr langsamen Prozessor, sondern auch noch einen kleinen Arbeitsspeicher, was ein schnelles Surfen und entspanntes Arbeiten fast unmöglich macht.

Um schlechte Laune zu vermeiden, sollte man darauf achten, dass der Prozessor mindestens mit einem Gigahertz arbeitet, für aufwendige Apps und viele Daten ist ein Doppelkern-Prozessor ab zweimal 1,2 GHz zu empfehlen.

Kamera

Bei der Kamera sollte man darauf achten, dass mindestens eine Fünf-Megapixel-Kamera eingebaut ist. Vor allem wenn man die Handy Fotos später ausdrucken oder für größere Formate als das Handy Display verwenden will. Das Galaxy S3 punktet mit einer 8 Megapixel Kamera, die gestochen scharfe Bilder und Videos macht. Die Kamera im Galaxy Pocket reist mit 2 Megapixel dagegen niemand vom Hocker. Auch die Kamera des Galaxy Xcover oder des Mini 2 mit je 3,2 Megapixel liefert keine überzeugenden Bilder. Wie gut die Bildqualität wirklich ist, lässt sich allerdings nur im Test feststellen. Videos sehen am PC oder Flachbild-TV erst ab einer Auflösung von 1280x720 Bildpunkten scharf aus.

Android Version

Zuletzt sollte man noch darauf achten, dass die Android Version 2.3 oder eine neuere Version auf dem Galaxy läuft. Ältere Versionen haben Sicherheitslücken und bremsen den Prozessor aus. Ein Update auf die neueste Version, Android 4.0 gibt es nur für die Top Modelle S2, Note und R. Das Galaxy S3 hat Ice Cream Sandwich bereits ab Werk. Das Modell Galaxy Fit läuft noch mit der 2.2 Version und kann auch nicht upgedatet werden.

Sparfüchse und Schnäppchenjäger sollten also ganz genau aufpassen, bevor sie sich einen vermeintlichen Star der Galaxy Familie zulegen. Denn ganz schnell kann der Star zum schwarzen Schaf werden und einem den Spass am mobilen Surfen so richtig vermiesen.

Eine weitere Möglichkeit, sich die neusten Technik zu einem erschwinglichen Preis zu gönnen, bieten Ankaufsdienste für gebrauchte

Unterhaltungselektronik wie beispielsweise FLIP4NEW.

Denn durch den Verkauf des Handys oder Smartphones wird das schicke Galaxy S III nicht nur erschwinglicher, man schont mit dem fachgerechten Recycling seines gebrauchten Modells auch noch die Umwelt.

Einfach unverbindlich über die Preisabfrage von FLIP4NEW informieren, was das gebrauchte Gerät noch Wert ist.

Pressekontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Otto
Industriestr 21
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de
nina.otto@flip4new.de

Firmenkontakt

Flip4 GmbH

Frau Nina Otto
Industriestr 21
61381 Friedrichsdorf

flip4new.de
nina.otto@flip4new.de

FLIP4NEW wurde 2009 gegründet und hat sich seitdem zum führenden Re-Commerce Anbieter für den Ankauf gebrauchter Unterhaltungselektronik im Internet entwickelt. Private und gewerbliche Kunden können den Service nutzen, um sich von ungenutzten elektronischen Geräten und Unterhaltungsmedien bequem, einfach und schnell zu trennen. Hierbei bietet FLIP4NEW das größte Ankaufsportfolio. Dieses umfasst mehr als 4 Millionen Produkte aus den Produktkategorien Handys, Notebooks, Macs, Digitalkameras, Navigationsgeräte, Spielekonsolen, iPods, Tablets, DVDs, PC-

und Konsolenspielen, CDs und mehr. Dabei bietet FLIP4NEW nicht nur attraktive Ankaufspreise für voll funktionsfähige und gut erhaltene Geräte und Medien, sondern auch schlecht erhaltene oder gar defekte Geräte werden zu fairen Marktwerten akzeptiert. Darüber hinaus hilft FLIP4NEW mit die Umwelt zu schonen, da angekaufte Altgeräte entweder wiederverwendet oder verantwortungsbewusst recycelt werden.